

Arcadia Minerals Ltd.: Erhöhte Lithiumgewinnung aus organischen Säurelaugenverbindungen

24.03.2022 | [IRW-Press](#)

HIGHLIGHTS

- Vorläufige Laugungstests, die an der Universität Stellenbosch -Siehe ASX-Meldung vom 7. März 2022 "Positive mineralogische Testergebnisse für Lithium erhalten". durchgeführt wurden, deuten darauf hin, dass organische Säuren geeignet sind, Lithium aus den Bitterwasser-Tonen zu extrahieren.
- Erste nicht optimierte Testarbeiten zeigen, dass eine bestimmte organische Säure bis zu 78 % des Lithiums extrahiert.
- Organische Säuren gelten im Allgemeinen als umweltfreundlich und sind im Vergleich zu anorganischen Säuren wie Schwefel- und Salzsäure relativ kostengünstig in der Herstellung und Verwendung
- An der Universität Stellenbosch wird derzeit ein umfassendes Testprogramm durchgeführt, um die Auslaugbarkeit und Gewinnung weiter zu optimieren und möglicherweise zu erhöhen.

[Arcadia Minerals Ltd](#) (ASX:AM7, FRA:8OH, ISIN: AU0000145815) (Arcadia oder das Unternehmen), das diversifizierte Explorationsunternehmen, das eine Reihe von Projekten in Namibia anstrebt, die auf Tantal, Lithium, Nickel, Kupfer und Gold abzielen, freut sich, positive Testergebnisse für die organische Lithiumauslaugung aus seinem Lithiumtonprojekt Bitterwasser bekannt zu geben.

Philip le Roux, CEO von Arcadia, erklärte: "Dieses Ergebnis ist ein bedeutender Schritt für Arcadia auf dem Weg zu einer möglichen Bestätigung der Durchführbarkeit der Gewinnung bedeutender Mengen an Lithium aus den Bitterwasser-Tonen auf umweltfreundliche und wirtschaftliche Weise. Die Testergebnisse in Verbindung mit dem Potenzial der Produktion eines lithiumreichen Sickerwassers aus Konzentraten -Siehe ASX-Meldung vom 7. März 2022 Positive Lithium Mineralogical Test Results Received" (Positive Lithium Mineralogical Test Results Received) und insbesondere die Beauftragung von Multotech zur Durchführung von Zyklontests, um den Lithiumgehalt des auszuwaschenden Materials möglicherweise zu erhöhen. versprechen die Bestätigung von Aufbereitungsmatrizen mit wettbewerbsfähigen Capex- und Opex-Antworten für zukünftige Analysen der wirtschaftlichen und technischen Bewertung, die Arcadia zur Bestätigung der Rentabilität des Projekts durchführen könnte. "

Ergebnisse des organischen Auslaugungstests

In den Geochemie-Labors der Universität Stellenbosch wurden Auslaugungsversuche an den Bitterwasser-Tonen durchgeführt, um die Auslaugbarkeit von Lithium aus den Tönen mit einer organischen Säure zu testen. Ziel der Tests ist es, herauszufinden, ob organische Säuren zur Gewinnung von Lithium aus dem Bitterwasserton verwendet werden können. Bislang wurden drei Versuche durchgeführt. Bei den Versuchen wurden folgende Parameter verwendet:

- Säuredosierung - 300 g/L
- Temperatur - 80 OC
- Laugenzeit - 7 Stunden

Drei Proben der mittleren grünen Toneinheit, die bei jüngsten Bohrungen entnommen wurden, wurden mit den oben beschriebenen Testparametern untersucht: -Für Details sehen Sie bitte im Anhang der englischen Originalmeldung nach. Diese kann abgerufen werden unter:

https://cdn-api.markitdigital.com/apiman-gateway/ASX/asx-research/1.0/file/2924-02502242-6A1083205?access_token

- Probe 1: Gesamtprobe (nicht gesiebt), was zu einer Lithiumauslaugbarkeit von 55 % führt
- Probe 2: Enthält die
- Probe 3: Enthält die

In Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Chemieingenieurwesen der Universität Stellenbosch arbeitet Arcadia derzeit an der Konzeption eines umfassenden Testprogramms, das Tests mit verschiedenen Säuredosen, Temperaturen und Auslaugungszeiten unter Verwendung verschiedener organischer Säuren umfassen würde. Diese Testarbeiten könnten zu einer Optimierung und potenziellen Erhöhung der Auslaugbarkeit führen.

Die vier wichtigsten Vorteile der Verwendung organischer Säuren im Vergleich zu anorganischen Säuren wie Schwefelsäure sind:

- Organische Säuren sind wesentlich umweltfreundlicher als anorganische Säuren wie Schwefelsäure, was dazu führen könnte, dass ein Lithiumprodukt hergestellt wird, das die Umwelt wesentlich weniger belastet.
- Die Herstellung von Schwefelsäure muss in unmittelbarer Nähe einer Lithiumproduktionsanlage erfolgen, was zu höheren Investitionskosten führt. Organische Säuren hingegen könnten von Zulieferern bezogen werden und erfordern möglicherweise nicht den Bau einer Säureanlage, wodurch sich der Investitionsanteil eines Projekts verringert.
- Organische Säuren lassen sich in der Regel zurückgewinnen und recyceln, was zu potenziellen betrieblichen Einsparungen führt, die bei Schwefelsäure nicht möglich sind.

Das Arbeitsprogramm von Arcadia zielt darauf ab, die Vorteile der organischen Säuren zu bestätigen, sofern diese Säuren für die Bitterwasser-Tone geeignet sind. Sollte sich dies als richtig erweisen, ist es möglich, dass Skaleneffekte eine Verringerung der Tonnagen der Mineralressourcen durch geringere Investitionsanforderungen begünstigen und dass eine Hochskalierung des Durchsatzes durch Modularisierung erreicht werden kann, wenn sie in Phasen durchgeführt wird.

Diese Mitteilung wurde von den Direktoren von Arcadia Minerals Limited zur Veröffentlichung freigegeben.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Jurie Wessels, Geschäftsführender Vorsitzender
Arcadia Minerals Limited
info@arcadiaminerals.global

ERKLÄRUNG DER ZUSTÄNDIGEN PERSONEN & ZUVOR GEMELDETE INFORMATIONEN

Die Informationen in dieser Bekanntmachung, die sich auf die in den Anhängen -Die Anhänge können der englischen Originalmeldung entnommen werden:

https://cdn-api.markitdigital.com/apiman-gateway/ASX/asx-research/1.0/file/2924-02502242-6A1083205?access_token aufgeführten Explorationsergebnisse beziehen, basieren auf Informationen und unterstützenden Unterlagen, die von der namentlich genannten kompetenten Person, die entweder ein unabhängiger Berater des Unternehmens und Mitglied einer anerkannten Berufsorganisation oder ein Direktor des Unternehmens ist, erstellt wurden, und geben diese korrekt wieder. Die nachstehend genannten Personen verfügen über ausreichende Erfahrung in Bezug auf die Art der Mineralisierung und die Arten der betrachteten Lagerstätten sowie in Bezug auf die von ihnen durchgeführte Tätigkeit, um als kompetente Person im Sinne des JORC Code 2012 zu gelten.

*Zuständige Person: Mr Philip le Roux (Direktor, Arcadia Minerals)
Mitgliedschaft: South African Council for Natural, Scientific Professions #400125/09
Report/Dokument: Diese Veröffentlichung sowie JORC-Tabellen*

Das Unternehmen bestätigt, dass die Form und der Kontext, in dem die früheren Feststellungen einer kompetenten Person, wie in den Fußnoten 1 bis 3 angegeben, einschließlich der Feststellungen in einem Bericht mit dem Titel Independent Geological Report on the Lithium Resource at the Bitterwasser Pan, Hardap Region, Namibia, Dr. Johan Hattingh, Nov. 2021, wie in früheren Bekanntmachungen angekündigt und in dieser Bekanntmachung dargestellt, gegenüber den ursprünglichen Marktbekanntmachungen nicht wesentlich geändert wurden.

MINERALRESSOURCEN

Das Unternehmen bestätigt, dass ihm keine neuen Informationen oder Daten bekannt sind, die sich

wesentlich auf die in der Mineralressourcenschätzung für Bitterwasser enthaltenen Informationen auswirken, und dass alle wesentlichen Annahmen und Parameter, die der Schätzung zugrunde liegen, weiterhin gelten und sich nicht wesentlich geändert haben, wenn man sich auf die Ressourcenmeldung vom 3. November 2021 "Arcadia Acquires Lithium Project with JORC Mineral Resources" bezieht.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Einige der Aussagen in dieser Bekanntmachung können zukunftsgerichtete Aussagen sein. Sie sollten sich darüber im Klaren sein, dass solche Aussagen nur Vorhersagen sind und inhärenten Risiken und Ungewissheiten unterliegen. Zu diesen Risiken und Ungewissheiten gehören unter anderem Faktoren und Risiken, die für die Branchen, in denen Arcadia tätig ist und tätig zu werden beabsichtigt, spezifisch sind, sowie die allgemeine Wirtschaftslage, die vorherrschenden Wechselkurse und Zinssätze und die Bedingungen auf den Finanzmärkten. Tatsächliche Ereignisse oder Ergebnisse können erheblich von den Ereignissen oder Ergebnissen abweichen, die in zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind keine Garantien oder Zusicherungen hinsichtlich zukünftiger Leistungen oder anderer zukünftiger Angelegenheiten, die von einer Reihe von Faktoren beeinflusst werden und verschiedenen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterliegen, von denen viele außerhalb der Kontrolle von Arcadia liegen.

Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu veröffentlichen, um Ereignisse oder Umstände nach dem heutigen Datum oder das Eintreten unvorhergesehener Ereignisse zu berücksichtigen. Es wird keine ausdrückliche oder stillschweigende Zusicherung oder Gewährleistung hinsichtlich der Fairness, Genauigkeit, Vollständigkeit oder Korrektheit der in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen, Meinungen oder Schlussfolgerungen gegeben. Soweit gesetzlich zulässig, übernehmen weder Arcadia, noch seine Direktoren, Mitarbeiter, Berater oder Vertreter, noch irgendeine andere Person eine Haftung für Verluste, die aus der Verwendung der in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen entstehen. Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie sich nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen sollten. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Bekanntmachung spiegeln lediglich die Ansichten zum Zeitpunkt dieser Bekanntmachung wider.

Diese Mitteilung stellt kein Angebot, keine Aufforderung oder Empfehlung zur Zeichnung oder zum Kauf von Wertpapieren durch das Unternehmen dar. Diese Mitteilung stellt auch keine Anlage- oder Finanzproduktberatung (auch keine Steuer-, Buchhaltungs- oder Rechtsberatung) dar und soll nicht als Grundlage für eine Anlageentscheidung verwendet werden. Anleger sollten sich selbst beraten lassen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen.

HINTERGRUND ZU ARCADIA

Arcadia ist ein auf Namibia fokussiertes, diversifiziertes Metallexplorationsunternehmen mit Sitz in Guernsey. Das Unternehmen exploriert nach einer Reihe von Gold- und Batteriemetallen (Nickel, Lithium und Kupfer). Die Strategie des Unternehmens besteht darin, das fortgeschrittene Swanson-Tantal-Projekt in Produktion zu bringen und dann die (möglicherweise erwirtschafteten) Cashflows zu nutzen, um die Exploration und Entwicklung der potenziell unternehmensumwandelnden Explorationsanlagen voranzutreiben. Die ersten beiden Säulen der Entwicklungsstrategie von Arcadia (ein potenzieller Cash-Generator und unternehmenswirksame Explorationsanlagen) werden durch eine dritte Säule ergänzt, die darin besteht, das Humankapital des Unternehmens mit seiner branchenspezifischen Erfahrung zu nutzen, verbunden mit einer Geschichte der Projektgenerierung und der Erzielung von Projektergebnissen, um so Werte für das Unternehmen und seine Aktionäre zu schaffen.

Die meisten Projekte des Unternehmens befinden sich in der Nähe von etablierten Bergbaubetrieben und bedeutenden Entdeckungen. Die Mineralienprojekte umfassen...

1. Bitterwasser-Projekt - Aussichten für Lithium-in-Sole und Lithium-in-Ton.
2. Kum-Kum-Projekt - aussichtsreich für Nickel, Kupfer und Platingruppenelemente
3. Karibib-Projekt - aussichtsreich für Kupfer und Gold
4. Das Swanson-Projekt - fortgeschrittenes Tantal- und Lithiumprojekt mit frühem Entwicklungspotenzial

Als Explorationsunternehmen stehen derzeit alle Projekte des Unternehmens im Fokus. Derzeit können jedoch das Swanson-Projekt und das Bitterwasser-Lithium-Projekt aufgrund ihres Potenzials, den Wert des Unternehmens zu steigern, als die wichtigsten Projekte von Arcadia angesehen werden.

Für das Projekt Swanson wird derzeit eine Machbarkeitsstudie durchgeführt. Die Projekte Swanson und Bitterwasser enthalten JORC-Mineralressourcen. Bei Swanson wurde am 23. September 2021 eine

JORC-Mineralressource von 1,2 Mio. t mit einem Durchschnittsgehalt von 412 g/t Ta₂O₅, 76 g/t Nb₂O₅ und 0,29 % Li₂O bekannt gegeben, die aus 23 Bohrlöchern abgeleitet wurde, die im September 2020 über drei Pegmatiten abgeschlossen wurden. Weitere Einzelheiten zur Mineralressource Swanson finden Sie in der nachstehenden Tabelle.

Bei Bitterwasser wurde eine JORC-Mineralressource von 15,1 Millionen Tonnen mit 828 ppm Li und 1,79 % K (bei einem Cut-off-Gehalt von 680 ppm Li), die nur 6 % der freiliegenden Tonpfannen ausmacht, über eine von 14 Tonpfannen definiert. Die Mineralressource wurde am 3. November 2021 bekannt gegeben und umfasst drei Explorationslizenzen, die Gegenstand eines Erwerbs sind, der von der Zustimmung der Arcadia-Aktionäre abhängt. Weitere Einzelheiten zur Mineralressource Bitterwasser finden Sie in der nachstehenden Tabelle.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/64893/2022_03_24_ErhoehteLithumgewinnungausorganischenSaeureverbindungen.001.png

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/64893/2022_03_24_ErhoehteLithumgewinnungausorganischenSaeureverbindungen.002.png

Für diese Übersetzung der Pressemeldung von Arcadia Minerals wird keine Haftung übernommen.

Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung, die Sie unter folgendem Link abrufen können:

https://cdn-api.markitdigital.com/apiman-gateway/ASX/asx-research/1.0/file/2924-02502242-6A1083205?access_token

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/81585--Arcadia-Minerals-Ltd.-Erhoehte-Lithiumgewinnung-aus-organischen-Saeurelaugenverbindungen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).